

Überwachungsbogen Dokumentenprüfung Hörakustik und Augenoptik

Kundennummer:					
Betriebsstätte:					
Institutionskennzeichen:					
Angaben zur fachlichen					
Name, Vorname der fachl chen Leitung:	i-				
Qualifikation der fachliche	Hörakustiker-Meister/in Augenoptiker-Meister/in oder Dipl. Ing. Augenoptik				
Leitung	Andere Qualifikation				
Folgende Änderungen h	aben sich ergeben				
Verlegung der Betriebsstätte (Standortwechsel)					
Erweiterung des Hilfsmittelspektrums					
Rechtsformänderung/Umfirmierung/Inhaberwechsel					
Maßgebliche räumliche Änderungen					
Sonstige Veränderung [bitte angeben]:					
Es haben sich <u>keine</u> Änderungen ergeben.					
Wechsel der fachlichen	Patriabelaitung				
	betriebsieitung				
Bisherige fachliche Leitung: Neue fachliche Leitung:					
	SICHERSTELLUNG DER ERREICHBARKEIT DER FACHLICHEN LEIT	LING			
IM RAHMEN DER ÜBLIC		DING			
Ich/Wir stelle/n sicher, dass die bzw. eine fachliche Leitung während der üblichen Betriebszeiten erreichbar ist.					
Name (Betriebsinhaber/in/ Geschäfts- führung/ Bevollmächtiget/r) rechtsgültige Unterschrift (Betriebsin- haber/in/ Geschäftsführung/ Bevoll- mächtigte/r) Unterschrift fachliche Leitung					

¹ Diese Eigenerklärung muss sowohl vom Betriebsinhaber bzw. der juristischen Person als auch der fachlichen Leitung unterzeichnet werden.



Beschwerden					
Mir/uns liegen Beschwerden vor, die mir/uns in Bezug auf die Einhaltung der Präqualifizierungsanforderungen bekannt gemacht wurden.	☐ ja ☐ nein				
Die Beschwerden erfolgten durch:					
Folgende Maßnahmen wurden in Bezug auf diese Beschwerden ergriffen:					

Einzureichende Unterlagen				
Bitte senden Sie uns folgende Unterlagen zusätzlich zu dem ausgefüllten und unterzeichneten Überwachungsbogen zu:	Nachweis beigefügt			
Anforderungen an die fachliche Leitung: Eintragung in die Handwerksrolle mit Angabe des fachlichen Betriebsleiters als Nachweis für die berufsrechtlichen Voraussetzungen				
Betriebshaftpflichtversicherung: Kopie einer aktuellen Versicherungsbestätigung (Betriebshaftpflicht, die ausdrücklich Personen-, Sach- und Vermögensschäden auflistet, den Risikoort sowie den Versicherungszweck nennt und nicht älter als 12 Monate ist)				
Foto-/Videodokumentation zu den räumlichen Voraussetzungen und dem Inventar (siehe unten)				
Die Foto-/Videodokumentation ist vom (bitte Datum eintragen):				

Foto-/Videodokumentation:

Die Fotos zu den räumlichen und sachlichen Voraussetzungen sollen beschriftet und dürfen nicht älter als drei Monate sein! Das Video kann kommentiert werden. Sie können als Abzug, in Papierform, auf CD, Speicherkarte, USB-Stick oder E-Mail eingereicht werden. Werkzeuge und Geräte können auch in Gruppen angeordnet und fotografiert/gefilmt werden, müssen aber eindeutig erkennbar sein. Bitte achten Sie auf Größe und Schärfe. Die Räume sollten in ihrer Gesamtheit erfasst und ggf. aus verschiedenen Perspektiven fotografiert werden.



HÖRAKUSTIK						
Fotonachweise für		13B	ggf. Fotobezeich- nung/-dateiname	Foto bei- gefügt		
RÄUMLICHE VORAUSSETZUNGEN						
Verkaufs-/ Empfangsbereich	х					
Werkstattraum/-platz für Herstellung, Anpassung und Zurüstungen	х					
Lagermöglichkeit unter Umgebungsbedingungen gemäß den in den Produktunterlagen des Herstel- lers vorgegebenen Spezifikationen	х	х				
Anpassraum	x					
SACHLICHE VORAUSSETZUNGEN						
Messbox	х					
Otoskop inkl. diverse Trichter	х					
Leuchtstab	х					
Abdruckspritze und/oder Injektorpistole und Abdruckmaterialien	х					
Ultraschallbad	x					
Lichtgerät/UV Lichthärtungsgerät	х					
Schlauchweitezange	х					
Reinigungs- und Desinfektionsmittel	х					



AUGENOPTIK								
Fotonachweise für	25A	25B	25C	25D	25E	25F	ggf. Fotobe- zeichnung/-da- teiname	Foto beige- fügt
RÄUMLICHE VORAUSSETZUN	RÄUMLICHE VORAUSSETZUNGEN							
Verkaufs-/ Empfangsbereich	х	х	х	х	х	х		
Werkstattraum/-platz für Herstellung, Anpassung und Zurüstungen	x				x			
Lagermöglichkeit unter Umge- bungsbedingungen gemäß den in den Produktunterlagen des Herstellers vorgegebenen Spezifikationen	x	х	x	x	x	х		
Einweisungsplatz				x				
Refraktionsraum	х			х	х			
SACHLICHE VORAUSSETZUNG	SACHLICHE VORAUSSETZUNGEN							
Zubehör zur sachgerechten Reinigung und Sterilisa- tion/Desinfektion (wenigstens aktuelle Pflegemittel und Handwaschbecken)				x				
Spaltlampenmikroskop				х				
Messgläserkasten und Refraktionsmessbrille	х			х	х			
Kreuzzylinder	х			x	х			
Gerät zur Sehzeichendarbie- tung (Sehzeichenprojektor, - tafel, -monitor)	х			х	х			
Vorrichtung zur Randbearbei- tung der Gläser (Handschleif- stein oder Schleifautomat)	х				х			
Scheitelbrechwertmesser	х				х			



Zusät	zlich bitten wir gemäß Risikob	ewertung folgende Nachweise einzureichen:
		achten Angaben den Tatsachen entsprechen und wahrheits-ge- anten Änderungen werde(n) ich/wir die Präqualifizierungs-stelle eren.
	Mir/Uns ist bekannt, dass falsch Präqualifizierung führen.	e Angaben zur Einschränkung, Aussetzung oder Rücknahme der
Datum	n Name	Unterschrift